

BUCHVORSTELLUNG HÖR-PIONIERE

UMFANGREICHE DOKUMENTATION MIT ZEITZEUGENBERICHTEN
ZU DEN ANFÄNGEN DER COCHLEA-IMPLANTAT-THERAPIE IN
DEUTSCHLAND

Berlin, Juni 2023. Es zählt zu den größten medizinischen Errungenschaften des vergangenen Jahrhunderts: Das Cochlea-Implantat (CI) kann gehörlos geborenen Kindern sowie ertaubten Menschen jeden Alters ein Leben in der Welt des Hörens und der Lautsprache ermöglichen – mittlerweile seit über 40 Jahren. Allein in Deutschland leben heute mehr als 55.000 Menschen mit dieser Innenohrprothese; und man geht davon aus, dass das CI bis zu einer Million Bundesbürgern besseres Hören und Teilhabe sichern könnte. Einblicke in die Pionierzeit der Cochlea-Implantation liefert jetzt eine umfangreiche Publikation mit Zeitzeugeninterviews, historischen Fotos und Dokumenten. „Hör-Pioniere – Wie das Cochlea-Implantat (CI) nach Deutschland kam“ ist ab sofort als Taschenbuch sowie als e-Book erhältlich. Taub sein und trotzdem hören? Was phantastisch klingt, ist seit über vier Jahrzehnten Wirklichkeit: Mit dem Cochlea-Implantat (CI), einem bionischen Ohr, wachsen gehörlos geborene Kinder in der Welt des Hörens und der Lautsprache auf, und ertaubte Menschen jeden Alters kehren in diese Welt zurück. Eine medizinische Erfolgsgeschichte und ein Stück des großen Menschheitstraums, die eigene Natur durch Technik nachzubilden.



Beim weltweiten Etablieren der Hör-Therapie spielten deutsche CI-Pioniere eine bedeutende Rolle. Für das jetzt erschienene Buch traf Autor Martin Schaarschmidt Patienten, Ärzte und Zeitzeugen, die Anfangsjahre wie weitere Entwicklungen erlebten und prägten. Sie berichten von Widerständen und Zweifeln – von Chancen und Herausforderungen der CI-Therapie.

Das Buch enthält ausführliche Interviews mit Hanna Hermann, Monika Pitschmann, Professor Dr. Rolf-Dieter Battmer, Dr. Ernst von Wallenberg, Professor Graeme Clark, Professor Dr. Dr. Roland Laszig, Tobias Fischer, Ute Fischer, Dr. Bodo Bertram, Kerstin Eisold und Alexander Bley, Ingeborg Mancke, Volker Meyer, Professor Dr. Norbert Dillier, Heidi und Egbert Rothe, Professor Dr. Klaus Begall, Dr. Norbert Schmiedl, Professor Professor h. c. Dr. Thomas Lenarz und Professorin Dr. Anke Lesinski-Schiedat, Eva Keil-Becker und Stefan Saul sowie eine abschließende Reportage über eine Versorgung mit einem Cochlea-Implantat. Zudem sind zahlreiche Fotos und historische Dokumente enthalten.

ÜBER DEN AUTOR

Martin Schaarschmidt (geboren 1968) ist Kommunikationsberater und Fachjournalist mit langjähriger Spezialisierung auf die Themen Hörtechnik und Hörrehabilitation. Er betreibt ein PR-Büro in Berlin, schreibt für zahlreiche Zeitschriften und Onlinemedien und veröffentlicht mehrere Bücher, neben „Hör-Pioniere“ unter anderem „Hearing Stories: Geschichten, Gespräche und Gedichte über das Hören“ (Innocentia Verlag, 2012 gemeinsam mit Rainer Hüls) und „Alle mal herhören! – Tipps für die Öffentlichkeitsarbeit von Hörakustikern“ (Median-Verlag, 2009). Dem Hören mit und ohne Technik widmet sich der Autor zudem auf seinem Blog die-hörgräte.de. Weitere Informationen unter www.martin-schaarschmidt.de.

STIMMEN ZUM BUCH

„In seinem Werk lässt Martin Schaarschmidt die fast 40-jährige Entwicklung der CI-Versorgung Revue passieren und schuf damit etwas Wertvolles. Wer weiß schließlich heute noch, wie es anfangs war, ein CI einzuoperieren, anzupassen und zu bekommen?“

Hanna Hermann, langjährige Chefredakteurin der Fachzeitschrift „Schnecke“ und CI-Patientin der ersten Stunde

„Das Buch ist ein gelungenes Zeitzeugnis über die Geschichte des Cochlea-Implantats in Deutschland. Die Interviews mit Fachpersonen, Patienten und Angehörigen und das Frage/Antwort-Format mit kurzen Abschnitten und ausgewählten Bildern ergeben eine interessante und spannende Lektüre mit vielfältigen Informationen und anregenden Anekdoten.“

Prof. Dr. sc. techn. Norbert Dillier, Audiologe und CI-Pionier aus der Schweiz

„Das Buch ist ein großartiges und beeindruckendes Zeitzeugnis, da so viele Stimmen zu Wort kommen und die Geschichte des CI aus so vielen Blickwinkel beleuchtet wird. Exzellente Interviews und hochinteressant. Ein wertvoller Beitrag - sowohl für den HNO-Bereich als auch für die Hörgeschädigtenpädagogik. Bedeutet doch das CI gleichsam eine Revolution auf diesen Gebieten.“

Dr. Bodo Bertram, Gehörlosenpädagoge und deutscher CI-Pionier

„ein ausgezeichnetes Buch“

Professor Dr. Rolf-Dieter Battmer, Audiologe und deutscher CI-Pionier

„Super Buch. Die Interviews sind alle sehr spannend. Ich freue mich, Teil dieser außergewöhnlichen Story sein zu dürfen.“

Tobias Fischer, 1988 erstes Kind aus Deutschland mit einem Mehrkanal-CI

„'Hör-Pioniere' ist ein tolles Buch. Ich finde es unheimlich interessant, wie hier die Geschichte des CI aus allen Blickwinkeln dargestellt wird.“

Dr. Norbert Schmiedl, pensionierter Kinderarzt und 2009 einer der ersten Cochlea-Implantat-Patienten mit Single-sided Deafness (SSD; deutsch einseitige Taubheit)



Martin Schaarschmidt: Hör-Pioniere – Wie das Cochlea-Implantat (CI) nach Deutschland kam. Gespräche mit Zeitzeugen

Copyright © 2023 by Martin Schaarschmidt
Taschenbuch: 464 Seiten
ISBN: 978-3-9820996-3-7
Preis: 18 Euro
E-Book Dateigröße: 9,18 MB
ISBN: 978-3-9820996-2-0
Preis: 9,99 Euro
Umschlaggestaltung: Katharina Netolitzky,
www.katharina-netolitzky.com, unter
Verwendung eines Fotos von Picture Alliance/
dpa/Wolfgang Weihs
Layout: Johann-Christian Hanke, www.jchanke.de

„Es ist sehr interessant, wie hier die einzelnen Aspekte der ‚CI-Werdung‘ in Deutschland durch die verschiedenen Protagonisten beleuchtet werden. Insofern ist das Buch auch ein wesentlicher historischer Beitrag, um den man nicht herumkommen wird, wenn man die Geschichte des Cochlea-Implantats in der Bundesrepublik nachvollziehen möchte.“

Professor Dr. Dr. Roland Laszig, HNO-Arzt und deutscher CI-Pionier

„Veröffentlichungen über das CI sind op wissenschaftliche Abhandlungen ohne Herzblut. In den Interviews dieses Buchs spürt man hingegen den Pioniergeist, das Herzblut und die persönlichen Empfindungen der Betroffenen und Handelnden. Das Buch ist wirklich sehr gelungen.“

Alfred Frieß Vorsitzender BBCIG e.V.

„Die Interviews mit schwerhörigen und schließlich CI-versorgten Menschen sind interessant zu lesen und ermöglichen anschauliche und alltagsnahe Einblicke von deren Leben mit Schwerhörigkeit bzw. CI. Möglicherweise können diese Berichte sogar helfen, eine aktuelle, eigene Entscheidung zur CI-Versorgung zu treffen.“

Anja Facius, Spektrum Hören